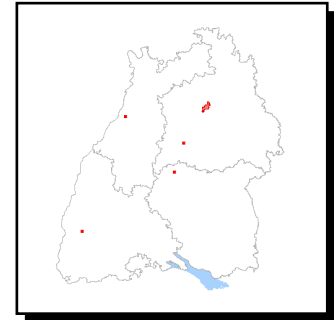


Gemeinde **Wüstenrot**

Schlüssel 8125107

Erstelldatum 11.09.2025



1) Anzahl potenziell von Hochwasser betroffener Einwohner*

Hochwasser- ereignis Überflutungs- tiefen	10 jährliches Hochwasser (HQ 10)	100 jährliches Hochwasser (HQ 100)	Extrem Hochwasser (HQ _{extrem})
Einwohnerzahl der Gemeinde	6.990		
Summe betroffener Einwohner	40	190	300
0 bis 0,5m	30	150	200
tiefer 0,5 bis 2,0m	10	40	90
tiefer 2,0m	0	0	10

*Die Zahlen der betroffenen Einwohner sind Orientierungswerte. Die Methodik zur Ermittlung wird am Ende des Dokumentes beschrieben.





2) Landnutzung in potenziell von Hochwasser betroffenen Bereichen

Hochwasser- ereignis Land- nutzung	10 jährliches Hochwasser (HQ 10)				100 jährliches Hochwasser (HQ 100)				Extrem Hochwasser (HQ _{extrem})			
Gesamtfläche der Gemeinde	3.002 ha											
vom Hochwasser betroffene Gesamtfläche	20	7	8	5	29	12	11	6	36	13	16	7
Siedlung	3	1	1	1	6	3	2	1	8	3	4	1
Industrie und Gewerbe	2	1	1	0	3	1	1	1	3	1	1	1
Verkehr	3	1	1	1	3	1	1	1	4	2	1	1
Sonstige Vegetations- und Freiflächen	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1	0	0
Landwirtschaft	3	1	1	1	6	2	3	1	7	2	4	1
Forst	5	2	2	1	8	4	3	1	9	3	5	1
Gewässer	4	1	2	1	3	1	1	1	4	1	1	2
Sonstige Flächen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0


Einheit: ha (entspricht 10.000m²). Die Werte sind gerundet. Eine Lesehilfe befindet sich am Ende des Dokumentes.

3) Potenziell von Hochwasser betroffene umweltrelevante Flächen und Objekte

3a) Schutzgebiete und EU-Badegewässer

Hochwasser- ereignis Schutz- gebiet(e) und EU- Badegewässer	10 jährliches Hochwasser (HQ ₁₀)	100 jährliches Hochwasser (HQ ₁₀₀)	Extrem Hochwasser (HQ _{extrem})
FFH-Gebiete 	- Kochertal Abtsgmünd - Gaildorf und Rottal	- Kochertal Abtsgmünd - Gaildorf und Rottal	- Kochertal Abtsgmünd - Gaildorf und Rottal
EG-Vogelschutzgebiete 	- Kocher mit Seitentälern	- Kocher mit Seitentälern	- Kocher mit Seitentälern
Rechtskräftige Wasserschutzgebiete 	- TIEFBRUNNEN I-IV, MOHRENKLINGENQUELLE N (Zone III) - WSG LÖWENSTEIN, WÜSTENROT UND KLINIK LÖWENSTEIN (Zone I / II)	- TIEFBRUNNEN I-IV, MOHRENKLINGENQUELLE N (Zone III) - WSG LÖWENSTEIN, WÜSTENROT UND KLINIK LÖWENSTEIN (Zone I / II)	- TIEFBRUNNEN I-IV, MOHRENKLINGENQUELLE N (Zone III) - WSG LÖWENSTEIN, WÜSTENROT UND KLINIK LÖWENSTEIN (Zone I / II)
Ausgewiesene EU-Badestellen 	-	-	-


3b) IE-Anlagestandorte / Seveso III-Betriebsbereiche

Hochwasser- ereignis IE- Anlagestandort/ Seveso III-Betriebsbereich	10 jährliches Hochwasser (HQ ₁₀)	100 jährliches Hochwasser (HQ ₁₀₀)	Extrem Hochwasser (HQ _{extrem})
IE-Anlagestandorte/Seveso III- Betriebsbereiche 	-	-	-

*Standorte mit mindestens einer Anlage nach der IE-Richtlinie (EU-Richtlinie über Industrieemissionen - integrierte Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung) und/oder Betriebsbereich nach Seveso III-Richtlinie.

**Wasserspiegellage in Metern über Normalnull (m ü.NN)

4) *Potenziell von Hochwasser betroffene relevante Kulturgüter*

<div style="text-align: right;">Hochwasser- ereignis</div> <div style="text-align: left;">Relevantes Kulturgut*</div>	10 jährliches Hochwasser (HQ ₁₀)	100 jährliches Hochwasser (HQ ₁₀₀)	Extrem Hochwasser (HQ _{extrem})
Relevantes Kulturgut 	-	- Kulturdenkmal: Sulzbacher Straße 23, Neulautern, Wüstenrot (max. 0,49m)	- Kulturdenkmal: Sulzbacher Straße 23, Neulautern, Wüstenrot (max. 1,16m)

*mit maximaler Überflutungstiefe in Meter

HWGK-Gewässer in Wüstenrot

Gewässername:
Hauptname:
- Brettach (TBG 471-1)

Gewässername:
Hauptname:
- Buchenbach (TBG 422-0)

Gewässername:
Hauptname:
- Fichtenberger Rot (TBG 472-1)
Nebename:
- Rot

Gewässername:
Hauptname:
- Hansenklinge (TBG 422-0)

Gewässername:
Hauptname:
- Lauter (TBG 422-0)

Gewässername:
Hauptname:
- Pfaffenklinge (TBG 422-0)

Gewässername:
Hauptname:
- Stangenbach (TBG 422-0)

Erläuterung zu den Einwohnerzahlen

Die Zahlen der betroffenen Einwohner werden als Orientierungswerte durch eine Verknüpfung der wohnberechtigten Bevölkerung (Haupt- und Nebenwohnsitz), Adressdaten, amtlichen Liegenschaftskataster und den Daten der Hochwassergefahrenkarte ermittelt. Die Gesamteinwohnerzahl der Gemeinde beruht auf der wohnberechtigten Bevölkerung (Haupt- und Nebenwohnsitz).

Zahlenbereich	Bemerkung
1 – 100	Aufrunden auf ganze Zehnerstellen
101 – 1.000	Aufrunden auf 50er-Stellen
1.001 – 10.000	Aufrunden auf 100er-Stellen
10.001 – 100.000	Aufrunden auf 1.000er-Stellen
100.001 ...	Aufrunden auf 10.000er-Stellen

Erläuterung Datengrundlagen

Weitere Informationen zum Erstellungsprozess der Daten für die Hochwasserrisikosteckbriefe (HWRSt) werden im *Vorgehenskonzept Hochwasserrisikomanagement (HWRM) Baden-Württemberg* (www.hochwasser.baden-wuerttemberg.de) beschrieben.

Lesehilfe für die Matrix „Landnutzung“

Forst	18	9	8	1
Gewässer	157	4	15	138
Sonstige Flächen	0	0	0	0

